

Berechnen, kommunizieren und vergleichen Sie Ihre Cyber Exposure

Cybersecurity hat ein Problem mit Daten. Bis heute gibt es kein Aufzeichnungssystem für Cybersecurity-Risiken, das es Unternehmen verdeutlicht, worauf sie Ressourcen und Investitionen fokussieren sollten, um ihr Cyberrisiko möglichst umfassend zu verringern. Diese Erkenntnisse werden jedoch von CISOs benötigt, um Unternehmensleitung und Vorstand so über das Cyberrisiko aufzuklären, dass ein geschäftsorientierter Dialog entsteht, der letztlich zu besseren, fundierteren Entscheidungen führt.

Bei strategischen Geschäfts- und Technologieentscheidungen muss Cyber Exposure als quantifizierbare Metrik für das Cyberrisiko berücksichtigt werden, ebenso wie andere Geschäftsrisiken, etwa wirtschaftliche oder Umweltrisiken.

Mit Tenable Lumin sind Unternehmen in der Lage, das Cyberrisiko auf eine Ebene mit anderen Disziplinen des Risikomanagements zu bringen – durch präzise, handlungsrelevante Messung ihrer Cyber Exposure, sowohl innerhalb des eigenen Unternehmens als auch im Vergleich mit ähnlichen Unternehmen. Anstatt Ergebnisse in unverständlichem Fachjargon zu präsentieren, hilft Tenable Lumin Sicherheitsteams dabei, technische Daten in geschäftsrelevante Erkenntnisse umzuwandeln, die für unternehmerische Entscheidungen verwertbar sind. Mit diesen Erkenntnissen können Sicherheitsteams Behebungsmaßnahmen anhand des Geschäftsrisikos priorisieren und fokussieren. Außerdem erhalten sie Empfehlungen, welche Behebungsmaßnahmen für eine bessere Zusammenarbeit mit der IT optimal sind.

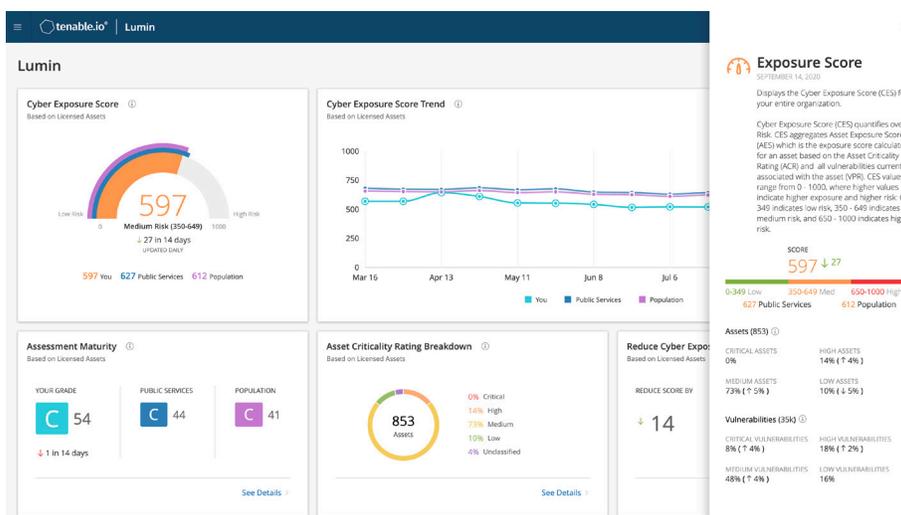


Abbildung 1: Tenable Lumin ermöglicht die objektive Messung des Cyberrisikos im gesamten Unternehmen. Sicherheitsteams können zudem Benchmark-Vergleiche zu ähnlichen Unternehmen der Branche anstellen.

Wichtige Vorteile

- Quantifizierung des Cyberrisikos**
 Sie erhalten eine objektive Messung des Cyberrisikos im gesamten Unternehmen und in internen Betriebsgruppen, sodass Sie fundiertere Entscheidungen treffen können.
- Messung der Cyberrisiko-Performance**
 Trendentwicklungen im zeitlichen Verlauf zeigen auf, wie effektiv Ihr Sicherheitsprogramm ist. Die Ergebnisse können Sie kommunizieren.
- Vergleiche mit ähnlichen Unternehmen**
 Wenn Sie wissen, wie Sie in Bezug auf Cyberrisiko und Reife der Bewertungsprozesse im Vergleich zu ähnlichen Unternehmen der Branche abschneiden, können Defizite und Stärken rasch ermittelt werden.
- Steigerung der Produktivität**
 Nutzen Sie die empfohlenen Behebungsmaßnahmen, um die Cyber Exposure möglichst umfassend zu verringern und IT-Effektivität zu steigern.
- Weniger separate Einzellösungen**
 Ziehen Sie mehr Erkenntnisse aus Ihren Schwachstellen-Management-Daten, ohne dass Sie dazu eine separate Einzellösung in Ihrem Security-Stack benötigen.

Wichtige Funktionen

Cyber Exposure berechnen und kommunizieren

Tenable Lumin ermöglicht eine objektive Messung des Cyberberrisikos mithilfe des Cyber Exposure Score (CES). Dabei werden Schwachstellendaten mit anderen Risikoindikatoren wie Threat-Intelligence und Asset-Kritikalität kombiniert. Der Wert wird automatisch mithilfe von maschinellen Lernalgorithmen berechnet, wobei die Wahrscheinlichkeit der Ausnutzung einer Schwachstelle und die geschäftliche Kritikalität des betroffenen Assets berücksichtigt werden. Der CES-Wert kann für eine beliebige Gruppe von Assets ermittelt werden, von einem einzelnen Asset bis hin zu allen Assets im gesamten Unternehmen, um detaillierte Analysen und eine fundierte Entscheidungsfindung zu ermöglichen.

Management von Geschäftsprozessrisiken

Tenable Lumin unterstützt Sie bei der Reduzierung von Geschäftsprozessrisiken – Gefährdungen, denen Unternehmen aufgrund von unzureichenden Schwachstellen-Management-Verfahren ausgesetzt sind – mithilfe von zwei Metriken:

Metriken für die Bewertungsreife: Das Produkt quantifiziert, wie gut Sie Ihre Umgebung scannen, indem es wichtige Metriken für die Bewertungsreife zusammenfasst, damit Bewertungsfunktionen und Reaktionsfähigkeit der Sicherheitssysteme optimiert werden können. Tenable Lumin stellt detaillierte Analysen der Asset-Scan-Verteilung, Asset-Scan-Häufigkeit und des Alters der Schwachstellen bereit. Damit sollen die Programmeffektivität gestärkt und Prozessverbesserungen in den Vordergrund gerückt werden.

Remediation Maturity: Das Produkt misst Ihre Geschwindigkeit und Effizienz bei der Behebung von Schwachstellen. Durch Messungen der Reaktionsfähigkeit und Abdeckung von Behebungsmaßnahmen erhalten Unternehmen den richtigen Kontext für Maßnahmen zur Minderung ihrer Prozessrisiken. Die von Remediation Maturity Scores bereitgestellten Kennzahlen, darunter der prozentuale Anteil von Assets, deren Schwachstellen behoben wurden, die Geschwindigkeit der Behebung und Vergleiche mit ähnlichen Unternehmen, ermöglichen es Unternehmen, die Stärken und Schwächen ihrer Behebungsmaßnahmen genau zu bestimmen.

Cyber Exposure-Trends

Mithilfe von erweiterten Visualisierungen verdeutlicht Tenable Lumin Trendentwicklungen im zeitlichen Verlauf als Indikator für die Effektivität von Sicherheitsprogrammen. Das Produkt gibt den CES-Wert Ihres Unternehmens in den letzten 6 Monaten an und hebt tägliche Wertveränderungen hervor, damit potenzielle Probleme erkannt werden.

Externes Benchmarking

Mit Tenable Lumin können Unternehmen sich mit ähnlichen Firmen der Branche vergleichen und so Defizite und Stärken rasch ermitteln. Das Produkt vergleicht Unternehmen anhand diverser wichtiger Metriken, beispielsweise CES und Bewertungsreife, die auf branchenspezifischen und allgemeinen Durchschnittswerten basieren. Das Benchmarking von Tenable Lumin beruht auf der umfangreichsten Vulnerability Intelligence der Branche. Pro Woche werden über 1,5 Milliarden Exemplare von Schwachstellen verarbeitet, um in Kombination mit datenwissenschaftlichen Analysen umfassende und präzise Informationen zu liefern.

Weitere Informationen: Besuchen Sie de.tenable.com

Kontakt: Bitte senden Sie eine E-Mail an sales-de@tenable.com oder besuchen Sie de.tenable.com/contact

Analyse des geschäftlichen Kontexts

Da der CES-Wert für beliebige Asset-Gruppen ermittelt werden kann, können Sicherheitsteams mit Tenable Lumin interne Betriebsgruppen (z. B. Geschäftsbereiche, IT-Umgebungen, Niederlassungen) miteinander vergleichen. Dank dieser Analyse können Aufmerksamkeit und Ressourcen gezielt den Bereichen mit einem hohen Risiko gewidmet werden. Zudem lassen sich Best Practices für das gesamte Unternehmen ableiten. Asset-Gruppierungen können anhand vorhandener Tags individuell zusammengestellt werden, sodass Sie nach Segmenten des Unternehmens filtern und diese analysieren können.

Workflow für Behebungsempfehlungen

Tenable Lumin stellt Sicherheitsteams eine Liste mit Empfehlungen der wichtigsten Maßnahmen zur Verfügung, mit denen sich Cyber Exposure möglichst umfassend reduzieren lässt, damit aus Geschäftsentscheidungen zur Risikobereitschaft technische Maßnahmen für Teams abgeleitet werden können. Teams können detaillierte Daten zu konkreten Schwachstellen und Assets anzeigen, um zusätzliche Informationen zum geschäftlichen und Risikokontext zu erhalten und so effektivere Behebungsmaßnahmen zu ermöglichen.

Nahtlose Integration ins Schwachstellen-Management

Tenable Lumin lässt sich nahtlos mit Tenable.io integrieren. Dadurch bietet das Produkt sowohl einzigartige Transparenz über Cyberberrisiken in IT-, Cloud-, IoT- und OT-Umgebungen als auch tiefgehende Analysemöglichkeiten, um das Cyberberrisiko aus betriebswirtschaftlicher Sicht zu messen und zu kommunizieren und auf diese Weise eine bessere strategische Entscheidungsfindung zu ermöglichen. Lumin kann somit alle Informationen auf einen Blick liefern und ermöglicht dadurch eine ganzheitliche Darstellung des Cyberberrisikos.

Predictive Scoring

Setzen Sie Technologien des maschinellen Lernens ein, um die Behebung von Schwachstellen bei Assets, für die noch kein authentifizierter Scan durchgeführt wurde, exakt zu priorisieren.

Predictive Scoring nutzt prädiktive Analytik aus Exposure.ai von Tenable. Dadurch werden Unternehmen in der Lage versetzt, die Cyberberrisiken von Assets, für die noch kein authentifizierter Scan durchgeführt wurde, genau zu verstehen. Durch Untersuchung der Kritikalität von festgestellten Schwachstellen auf Geräten, für die bereits authentifizierte Scans durchgeführt werden, kann Predictive Scoring den Asset Exposure Score ähnlicher Geräte ableiten, für die noch keine solcher Scans durchgeführt werden. Dies führt zu deutlich präziseren und umfassenderen Erkenntnissen zur allgemeinen Cyber Exposure eines Unternehmens.

Unterstützt von Tenable Research

Tenable Lumin wird von Tenable Research unterstützt. Unser Forschungsbereich liefert erstklassige Cyber Exposure-Informationen, datenwissenschaftliche Erkenntnisse, Warnmeldungen und Sicherheitshinweise. Dank häufiger Updates von Tenable Research sind die neuesten Schwachstellenprüfungen, Zero-Day-Forschungsergebnisse und Konfigurations-Benchmarks zum Schutz Ihres Unternehmens sofort verfügbar. Die Tenable Exposure.ai-Technologie bildet die Grundlage von Tenable Lumin. Mithilfe von maschinellen Lernalgorithmen analysiert sie kontinuierlich die 5 Petabyte große Daten-Cloud von Tenable mit Bedrohungs-, Schwachstellen- und Asset-Informationen, um kritische Expositionen vorherzusagen, bevor diese für einen Angriff ausgenutzt werden können.